



Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Verkehrsplanung,
Wirtschaftsförderung und Umwelt der Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin: 06.11.2008
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:45 Uhr
Ort: im Großen Sitzungssaal des
Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Quass, Jürgen

Mitglieder

Fink, Horst
Grasemann, Hans-Jürgen
Hager, Wilfried
Jockel, Gerhard für Herrn Andreas Pohl
Kuech, Hans Willi
Lambeck, Ernst-Oskar
Päper, Cornelia
Sabelek, Egbert ab 17:07 Uhr
Schreiber, Horst bis 19:00 Uhr
Welp, Gerhard

Bürgermeister

Ufer, Uwe Bürgermeister bis 18:45 Uhr

von der Verwaltung

Auzinger, Birgit
Meier-Frankenfeld, Johannes
Persian, Dietmar bis 19:35 Uhr
Schröder, Andreas

Gäste

Brede, Peter Convita bis 19:15 Uhr
Däumer, Rüdiger Landesbetrieb Straßenbau NRW
bis 18:00 Uhr
Glacer, Dirk Landschaftsarchitekt bis 18:45

Es fehlten:

Mitglieder

Pohl, Andreas

Beratende Mitglieder

Thiel, Ralf

von der Verwaltung

Rath, Georg

Sachverständige

Richtsfeld, Mario

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Als Gäste werden die Herren Rüdiger Däumer vom Landesbetrieb Straßenbau NRW, Dirk Glacer vom gleichnamigen Landschaftsplanungsbüro und Herr Peter Brede von der Convita GmbH begrüßt.

Einstimmig wird die Tagesordnung um den neuen TOP 4 „Baumfällung im Schlosshagen“ erweitert.

Es wird darauf hingewiesen, dass zum TOP 6 kein Beschluss zu fassen ist.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|--|------------------------|
| 1 | Bericht der Verwaltung | FB III/820/2008 |
| 2 | Vorstellung der Planung zur B 237n -Äußere Ortsumgebung | FB III/832/2008 |
| 3 | Vorstellung des Parkpflegewerks Schlosshagen | FB III/836/2008 |
| 4 | Baumfällung im Schlosshagen | FB III/868/2008 |
| 5 | Entwicklung eines Ferienhausgebiets in Wefelsen | FB III/848/2008 |
| 6 | Auslegung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 54 "Etapler Platz" | FB III/839/2008 |
| 7 | Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 71 "Gewerbegebiet Nord 1" | FB III/840/2008 |
| 8 | Entwicklung von Beschäftigtenzahlen | I-M/838/2008 |
| 9 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---------------------------|--|
| 1 | Mitteilungen und Anfragen | |
|---|---------------------------|--|

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Bericht der Verwaltung Vorlage: FB III/820/2008

Hierzu lagen keine Anfragen vor.

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt nimmt Kenntnis.

zu 2 Vorstellung der Planung zur B 237n -Äußere Ortsumgehung Vorlage: FB III/832/2008

Frau Cornelia Päper erklärt sich für befangen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Herr Rüdiger Däumer vom Landesbetrieb Straßenbau NRW erläutert die Trasse der neuen B 237n sowie das Planverfahren. In der Zeit vom 06.10.2008 bis zum 05.11.2008 lagen die Pläne zur äußeren Ortsumgehung im Rathaus der Stadt Hückeswagen für Jedermann zur Einsicht aus. Bis zum 03.12.2008 können noch Einwendungen gegen den Plan bei der Bezirksregierung Köln oder zur Niederschrift bei der Stadt Hückeswagen erhoben werden. Der Vortrag des Herrn Däumer ist der Niederschrift beigelegt.

Die Verwaltung erläutert, dass die Stadt jetzt im Rahmen der Behördenbeteiligung aufgefordert sei, bis zum 12.12.2008 Stellung zur geplanten Ortsumgehung zu nehmen.

Der Ausschuss begrüßt die jetzt vorgelegte Planung der B 237n und spricht sich übereinstimmend für den Neubau aus.

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt stimmt der Planung der B 237n (Äußere Ortsumgehung) im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens zu. Die Verwaltung wird beauftragt, im Verfahren eine positive Stellungnahme abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt fasst den Beschluss mehrheitlich bei einer Enthaltung.

zu 3 Vorstellung des Parkpflegewerks Schlosshagen Vorlage: FB III/836/2008

Nach der Einleitung in die Thematik durch die Verwaltung trägt Herr Dirk Gla-

cer vom gleichnamigen Landschaftsplanungsbüro anhand einer Präsentation das Parkpflegewerk und die daraus abzuleitenden weiteren Maßnahmen vor. Diese Präsentation ist der Niederschrift beigelegt.

Herr Bürgermeister Ufer verdeutlicht, dass jetzt über Projekte nachzudenken ist, die auch finanzierbar sind. Für die Zukunft ist die Umsetzung des Parkpflegewerkes unentbehrlich. Die jetzt möglichen Fördermaßnahmen müssen genutzt werden. Er bittet alle Fraktionen, das vorliegende Konzept nicht zu zerreden.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, im Rahmen einer weiteren Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt über das Parkpflegewerk zu beraten, da die Fraktion Bündnis 90 / Grüne noch weiteren Beratungsbedarf anmelden. Er schlägt deshalb vor, sich eine Stunde vor der kommenden Ratssitzung, am 25.11.2008, zu treffen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt beschließt den Tagesordnungspunkt abzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt fasst den Beschluss einstimmig.

zu 4 Baumfällung im Schlosshagen
Vorlage: FB III/868/2008

Die Verwaltung trägt die Sachlage vor. In den das Schloss Hückeswagen umgebenden Schlosswald wurde über viele Jahre und Jahrzehnte nur sehr eingeschränkt steuernd eingegriffen. Knapp die Hälfte der hier entwickelten Bäume sind als Altbäume anzusehen. In den zurückliegenden Jahren wurden überwiegend Bäume gefällt, von denen eine akute Gefährdung ausging. Lediglich die unmittelbar am Schloss, innerhalb des oberen Weges stehenden Bäume, wurden vor ca. 10 Jahren entfernt, um ein besseres Abtrocknen der Natursteinmauer des Schlosses zu gewährleisten.

Herr Bürgermeister Ufer bittet um Nachsicht, dass aufgrund der akuten Gefährdung dem Ausschuss keine Bedenkzeit eingeräumt werden könne. Er sei hier in der Verantwortung und müsse umgehend handeln.

Der Ausschuss sprach sich sodann mehrheitlich für die Baumfällarbeiten aus.

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt beauftragt die Verwaltung, die Organisation der Fällung der Bäume, in dem durch den hinzugezogenen Gutachter festgestellten, erforderlichen Umfang vornehmen und ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt fasst den Beschluss bei einer Gegenstimme.

zu 5 Entwicklung eines Ferienhausgebiets in Wefelsen
Vorlage: FB III/848/2008

Die Verwaltung trägt vor, dass der Rat der Stadt Hückeswagen am 18.04.2002 die Aufstellung des Bebauungsplans Nummer 44 C „Wefelsen“ beschlossen hat. Anlass war das Erfordernis, eine städtebauliche Neuordnung herbeizuführen, um dem in Rede stehenden Gebiet künftig weitere Entwicklungsmöglichkeiten zu eröffnen. In den vergangenen Jahren haben mehrfach Gespräche mit dem Eigentümer stattgefunden. Der Vorhabenträger Herr Brede stellt sodann anhand der erarbeiteten Planzeichnungen das Projekt vor. Zum zeitlichen Ablauf wird erläutert, dass 2013 die Arbeiten abgeschlossen sein sollen.

Wesentliche Eckpunkte sind:

- planungsrechtliche Absicherung der vorhandenen Wohngebäude
- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung eines Ferienhausgebietes gemäß § 10 Abs. 4 Baunutzungsverordnung
- Öffentliche Zugänglichkeit des Uferbereichs

Auf Nachfrage aus dem Ausschuss wird verdeutlicht, dass kein Dauerwohnen ermöglicht werden soll, es handelt sich hier um Ferienhäuser, die überwiegend und auf Dauer einem wechselnden Personenkreis zur Erholung dienen.

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, das Konzept zur Realisierung eines Ferienhausgebiets in unmittelbarer Nachbarschaft zum Strandcafé Kürten zu unterstützen. Hierfür soll der in Aufstellung befindliche Bebauungsplan Nr. 44 C „Wefelsen“ die planungsrechtlichen Voraussetzungen schaffen. Ferner soll die Verwaltung mit dem Vorhabenträger einen städtebaulichen Vertrag im Entwurf erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt fasst den Beschluss einstimmig.

zu 6 Auslegung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 54 "Etapler Platz"
Vorlage: FB III/839/2008

Da die erforderlichen zeichnerischen Unterlagen (Bebauungsplanentwurf) nicht vorliegen, wird vorgeschlagen, den Tagesordnungspunkt abzusetzen und auf die nächste Sitzung am 25.11.2008 zu verschieben.

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt beschließt die Zurückstellung des Tagesordnungspunktes und Beratung in der folgenden Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt fasst den Beschluss einstimmig.

zu 7 Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 71 "Gewerbegebiet Nord 1"

Vorlage: FB III/840/2008

Der Ausschuss bittet darum, in Zukunft Änderungen in den Vorlagen deutlicher hervorzuheben, um diese besser erkennen zu können.

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss empfiehlt, dem Rat der Stadt Hückeswagen nachfolgende Beschlüsse zu fassen:

A.) Es wird beschlossen, im Ergebnis der Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander, den Abwägungsvorschlägen der Anlage zu folgen.

B.) Der Bebauungsplan Nr. 71 „Gewerbegebiet Nord 1“ wird als Satzung im Sinne des § 10 Baugesetzbuch beschlossen. Die beigefügte Begründung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt fasst die Beschlüsse zu A + B einstimmig.

zu 8 Entwicklung von Beschäftigtenzahlen

Vorlage: I-M/838/2008

Die Verwaltung trägt die Statistik über die Entwicklung der Beschäftigten und Arbeitslosen in Hückeswagen vor. Die Tabellen sind der Niederschrift beigefügt.

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

zu 9 Mitteilungen und Anfragen

- **West III**

Auf Nachfrage aus dem Ausschuss erläutert die Verwaltung, dass die B 237 im Bereich Schmalbeinsweg verlegt werden soll und die Kreuzung als Kreisverkehrsplatz ausgebaut wird.

- **Stadtstraße**

Die Verwaltung berichtet, dass derzeit ein Verkehrsmodell erstellt wird mit dem Ziel, die Leistungsfähigkeit der Knotenpunkte zu belegen.

- **Reiten um die Wuppervorsperre**

Seitens der CDU-Fraktion wird auf das unkontrollierte Reiten auf Wanderwegen rund um die Wuppervorsperre hingewiesen.

- **Wanderweg A2, A3 nach Wüste**

Seitens der CDU-Fraktion wird nochmals auf den schlechten Zustand des Wanderweges nach Wüste hingewiesen. Hieraus entwickelt sich eine rege Diskussion um die Reitabgabe. Dem Vorschlag von Herrn Oskar Lambeck, Geld für die Unterhaltung von Wanderwegen in den Haushalt einzuplanen, wird einstimmig gefolgt.

Für die Richtigkeit:

Datum: 15.12.2008

Jürgen Quass

Johannes Meier-Frankenfeld
Schriftführer

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.